

## **Niederschrift**

über die 7. öffentliche Sitzung  
**des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport**  
am Dienstag, 16.01.2007, 16.30 Uhr,  
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

**Anwesende:** Siehe Anwesenheitsliste  
(Bestandteil der Niederschrift)

### **Tagesordnung:**

- |    |   |            |
|----|---|------------|
| 1. | Kosten der Unterkunft angemessen regeln                                 | 101.16.345 |
| 2. | Rauchfreies Rathaus   | 101.16.346 |
| 3. | Klinik Holding Kassel, Betriebliches und Medizinisches Konzept vorlegen | 101.16.356 |
| 4. | Leichte Sprache von der Stadt Kassel                                    | 101.16.360 |

Vorsitzende Diederich eröffnet die mit der Einladung vom 08.01.2007 ordnungsgemäß einberufene 7. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport, begrüßt die Anwesenden und wünscht allen für das Jahr 2007 alles Gute. Anschließend stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport einigen sich darauf, die nächste Sitzung am Dienstag, 13. Februar 2007 wegen Termenschwierigkeiten ausfallen zu lassen.

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport findet somit am Dienstag, 13. März 2007 statt.

## 1. **Kosten der Unterkunft angemessen regeln**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG  
- 101.16.345 -

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird aufgefordert, dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport einen Entwurf für die Neuregelung der angemessene Kosten der Unterkunft für die BezieherInnen von Leistungen nach SGB spätestens im Februar 2007 vorzulegen.

Stadtverordnete Aulepp-Wulff begründet den Antrag der antragstellenden Fraktion und ändert im vorliegenden Antrag das Wort Februar 2007 in **März 2007** um.

In der sich anschließenden Diskussion beantworten Stadträtin Janz und Herr Ruchhöft, Geschäftsführer der Arbeitsförderung Kassel-Stadt GbmH (AfK), erläutern die Vorgehensweise der Stadt Kassel und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

### ➤ **Geänderter Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird aufgefordert, dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport einen Entwurf für die Neuregelung der angemessene Kosten der Unterkunft für die BezieherInnen von Leistungen nach SGB spätestens im **März 2007** vorzulegen.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG  
Ablehnung: SPD, CDU, Fraktion Grüne, FDP  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der geänderte Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Kosten der Unterkunft angemessen regeln, -101.16.345-, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Schnell

## 2. Rauchfreies Rathaus

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG  
- 101.16.346 -

### Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt alle Einrichtungen der Stadtverwaltung Kassel (Büros mit Publikumsverkehr; Verkehrsflächen; Wartebereiche; Toiletten) zu Nichtraucherzonen zu erklären und dies auch deutlich zu kennzeichnen. Dort wo es sinnvoll und umsetzbar ist, können ggf. abgetrennte Raucherbereiche eingerichtet werden.

Stadtverordnete Aulepp-Wulff begründet den Antrag der antragstellenden Fraktion. Stadträtin Janz und Dr. Bennedix, Leiter des Personal- und Organisationsamtes, berichten über die bereits bei der Stadt Kassel eingeführten Nichtraucherzonen und die weitere Planung bezüglich eines generellen Rauchverbotes und dessen Umsetzung.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: Fraktion Grüne, Kasseler Linke.ASG  
Ablehnung: SPD, CDU, FDP  
Enthaltung: --  
den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Rauchfreies Rathaus, - 101.16.346-, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bathon

### **3. Klinik Holding Kassel, Betriebliches und Medizinisches Konzept vorlegen**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG  
- 101.16.356 -

#### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt ein betriebliches und medizinisches Konzept für die Einrichtungen der Gesundheit Nordhessen Holding AG im März 2007 im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen.

Stadtverordnete Aulepp-Wulff begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG  
Ablehnung: SPD, CDU, Fraktion Grüne, FDP  
Enthaltung: --  
den

#### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Klinik Holding Kassel, Betriebliches und Medizinisches Konzept vorlegen, -101.16.356-, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Maisch

#### **4. Leichte Sprache von der Stadt Kassel**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, Grüne und Kasseler Linke. ASG  
- 101.16.360 -

### **Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Kassel soll mehr Informationen und Formulare für Anträge in leichter Sprache machen. Das ist wichtig, damit Menschen mit Lernschwierigkeiten weniger Probleme haben. Möglichst alle Menschen sollen verstehen, welche Angebote und Rechte es in der Stadt gibt. Sie sollen auch verstehen, was sie tun müssen. Der Behindertenbeirat soll gefragt werden, was zuerst gemacht wird.

Stadtverordnete Maisch begründet den gemeinsamen Antrag der Fraktionen und die damit verbunden Vorstellungen und Ziele.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Fraktion Grüne, Kasseler Linke.ASG, FDP  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, Fraktion Grüne und Kasseler Linke.ASG betr. Leichte Sprache von der Stadt Kassel, -101.16.360-, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Aulepp-Wulf

**Ende der Sitzung:** 17.30 Uhr

Hannelore Diederich  
Vorsitzende

Anja Koch  
Schriftführerin

## Anwesenheitsliste

zur 7. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales,  
Gesundheit und Sport am  
**Dienstag, 16.01.2007, 16.30 Uhr**  
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

### Mitglieder

Hannelore Diederich, SPD  
Vorsitzende

Michael Bathon, CDU  
1. Stellvertretender Vorsitzender

Wolfgang Friedrich, Grüne  
2. Stellvertretender Vorsitzender

Wolfgang Decker, SPD  
Mitglied

Petra Friedrich, SPD  
Mitglied

Heidi Reimann, SPD  
Mitglied

Dr. Günther Schnell, SPD  
Mitglied

Heike Mattern, CDU  
Mitglied

Lutz Schmidt, CDU  
Mitglied

Donald Strube, CDU  
Mitglied

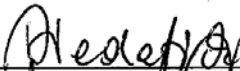
Nicole Maisch, Grüne  
Mitglied

~~Petra Aulepp-Wulff~~  
~~Nico Weinmann~~, Kasseler Linke.ASG  
Mitglied

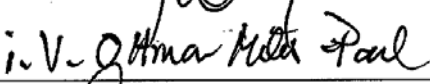
André Lippert, FDP  
Mitglied

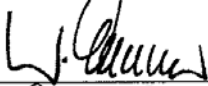
### Teilnehmer mit beratender Stimme

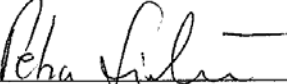
Bernd Wolfgang Häfner, FWG  
Stadtverordneter

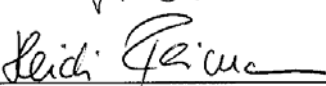
  
\_\_\_\_\_

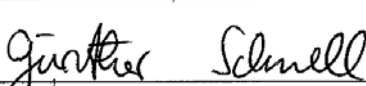
  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

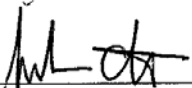
  
\_\_\_\_\_


  
\_\_\_\_\_


  
\_\_\_\_\_


  
\_\_\_\_\_


  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Nuray Yildirim, AUF Kassel  
Stadtverordnete

Kadri Eroglu,  
Vertreter des Ausländerbeirates

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Magistrat**

Bertram Hilgen, SPD  
Oberbürgermeister

Dr. Jürgen Barthel, SPD  
Stadtkämmerer  
AJant E

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Schriftführung**

Anja Koch,  
Schriftführerin

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Verwaltung/Gäste**

\_\_\_\_\_

Petra Groß

\_\_\_\_\_

Mensch zuerst e.V.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

G. E. H.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_